



Pressemitteilung

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Neuwahlen des DEHOGA Bayern-Kreisvorstandes München

Jahreshauptversammlung der Kreisstelle München tagte am 8. Mai im Deutschen Theater / Conrad Mayer im Amt bestätigt

(München) Gestern Nachmittag wählten im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Deutschen Theater die Mitglieder der Kreisstelle München des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern nach drei Jahren turnusgemäß ihre neue Vorstandschaft. Die Kreisstelle vertritt die gesamte Hotellerie und Gastronomie Münchens und des Landkreises und hat mit fast 1.200 Mitgliedern den höchsten Zuspruch seit Jahrzehnten.

„Alter“ und neuer Vorsitzender der Kreisstelle München ist nach einstimmigem Votum der Mitglieder der Hotelier Dipl.-Kfm. Conrad Mayer (Conrad-Hotel de Ville). Zum 1. Stellvertreter, zuständig für die Gastronomie, wurde der bisherige Schriftführer, Christian Schottenhamel (Löwenbräukeller) gewählt. Martin Stürzer (Hotel Europäischer Hof/Hotel Marc) wurde im Amt als 2. Stellvertreter (für die Hotellerie) bestätigt. Zum neuen Kassier wurde Peter Inselkammer (Platzl Hotel, Armbrustschützenzelt) und als neue Schriftführerin Gunilla Hirschberger (Sausalitos Holding GmbH) gewählt, auch diese Voten erfolgten einstimmig.

Birgit Netzle-Piechotka (Asam Schlössl, seit 15 Jahren Stellvertretende Vorsitzende) und Anton Winklhofer (Ratskeller, seit 2001 Kassier des Verbandes) stellten sich aus persönlichen Gründen nicht wieder zur Wahl. Mayer bedankte sich bei beiden sehr herzlich für die langjährige und erfolgreiche ehrenamtliche Arbeit und zeichnete sie, zusammen mit Claudia Heim, Geschäftsführerin des DEHOGA Bayern, mit der Verdienstmedaille und Ehrennadel in Silber aus.

Mayer referierte in seiner Ansprache über die wirtschaftliche Entwicklung und die brennenden Themen der Branche wie Nachwuchssicherung, Investitionen und neue Arbeitsplätze, die durch die Umsatzsteuerreduzierung für die Hotellerie generiert wurden, Mindestlohn und vor allem die zunehmende Wohnraumzweckentfremdung durch gewerbliche Vermietung von Privatwohnraum über Internetportalen wie Airbnb, wimdu oder 9flats, die in Deutschland mittlerweile 87 Mio. Übernachtungen pro Jahr umfasse. Gesetzliche Bestimmungen wie Steuer- und Gewerberecht, Jugend-, Brand- und Trinkwasserschutz, Lebensmittelhygieneverordnung u. v. a., denen die Hotellerie unterworfen sei, würden von dieser Art der „Grau- bis Schwarzhotellerie“ oft systematisch umgangen. „Die stille Duldung der Zweckentfremdung von privaten

Seite 2 von 3

Wohnraum muss auch in München endlich ein Ende haben, denn sie verschärft die Wohnungsnot und verzerrt den Wettbewerb“, so Mayer.

Christian Schottenhamel referierte über Aktuelles aus der Strategieguppe der Tourismus Initiative München (TIM) e.V. und die gemeinsame Entwicklung einer touristischen Markenstrategie für München. Georg Kleesattel vom Deutschen Theater stellte in einer interessanten Präsentation die Neukonzeption des einzigen Musical-Theaters in München vor, von der sich zahlreiche Wirte und Hoteliers im Rahmen einer Führung mit Blick hinter die Kulissen überzeugen konnten. Bezirksgeschäftsführerin Susanne Gruber und die stellvertretende Bezirksgeschäftsführerin Katharina Freund berichteten abschließend über aktuelle Branchenthemen wie TOP-Ausbildungsbetrieb, Erstbelehrung, GEMA-Tarife, die neuen Sondernutzungsrichtlinien und zum Thema Gefährdungsbeurteilung.



Ehrung von Birgit Netzle-Piechotka mit der Verdienstmedaille und Ehrennadel in Silber durch den Vorsitzenden der Kreisstelle München, Dipl.-Kfm. Conrad Mayer.

Seite 3 von 3



Ehrung von Anton Winklhofer (2.v.l.) mit der Verdienstmedaille und Ehrennadel in Silber durch den Kreisvorsitzenden, Dipl.-Kfm. Conrad Mayer (r.) und der stellvertretenden Bezirksgeschäftsführerin Katharina Freund.



Der neue Vorstand der Kreisstelle München (v.l.n.r.): Peter Inselkammer (Kassier), Christian Schottenhamel (1. stellvertretender Vorsitzender), Dipl.-Kfm. Conrad Mayer (Vorsitzender), Martin Stürzer (2. stellvertretender Vorsitzender), Gunilla Hirschberger (Schriftführerin)

- Ende der Pressemitteilung -